

PFARRBLATT

ALLERHEILIGEN i. M.

Juli August September 2023





Vorworte

Wort des Pfarrprovisors

Wir befinden uns gerade auf der Zielgeraden in die Sommerferien. Wir alle haben uns einen Urlaub verdient. Ich gönne jedem und jeder eine Auszeit, wo er oder sie auftanken kann. Ich weiß, dass viele gerne auf Urlaub fahren möchten, aber es ihnen nicht möglich ist, weil sie daheim Verpflichtungen nachkommen müssen, bzw. weil es derzeit finanziell nicht möglich ist. Zum Urlaub, zu den Ferien gehört auch das Feiern.

Es hat sich sicherlich schon herumgesprochen, dass ich in den nächsten Wochen meinen 60igsten Geburtstag feiern darf. Ich blicke dankbar auf mein Leben zurück. Es tauchen Bilder auf, angefangen von der Kindheit bis in die jetzige Zeit. Ich möchte gerne am Samstag, 22. Juli 2023, um 18 Uhr, in der Pfarrkirche Perg einen Dankgottesdienst feiern, zu dem ich Sie und Euch alle herzlich einladen möchte. Im Anschluss feiern wir weiter im Freien zwischen Pfarrkirche und Pfarrhaus Perg. Sie werden verstehen, dass ich nicht in jeder meiner Pfarren extra feiern möchte.



Ich werde meinen Geburtstag zum Anlass nehmen, auch Ihnen und Euch Danke zu sagen für das Miteinander, für Ihr Wohlwollen, für Ihre Bereitschaft, in der Pfarre und darüber hinaus mitzugestalten und mitzuwirken. Es geht eben nur im Miteinander.

Sicherlich ist es bereits bekannt, dass die Diözese Linz vor zwei Jahren einen Umstrukturierungsprozess gestartet hat. Die 5 Pionierpfarren (Braunau, Eferding, Schärding, Weyer und Urfahr) haben ihre Arbeit bereits in Angriff genommen und wurden schon offiziell vom Bischof bestätigt. Weitere 7 Dekanate haben im letzten Jahr mit der Umstrukturierung begonnen. Das Dekanat Perg beginnt im Herbst mit weiteren 6 Dekanaten. Mehr dazu lesen Sie auf der nächsten Seite des Pfarrblattes von unserem PGR-Obmann Markus Prader. Viele Faktoren tragen dazu bei, dass wir uns auf die Veränderung einstellen müssen. Ich bitte darum, dass wir die Umstellung gut mittragen, auch mit unserem Gebet.

In einem Arbeitsjahr geschieht sehr viel. Unsere Pfarre ist bunt. Danke allen, die das ganze Jahr hindurch immer wieder bereit sind, mitzugestalten, mitzumischen und mitzufeiern. In den Sommermonaten wird es in der Regel etwas ruhiger.

Mit herzlichen Grüßen, vor allem denke ich an unsere Älteren und Kranken.

Konrad Hörmanseder, Pfarrprovisor

Geburtstagskind

Pater Christof Mösserer feiert am 21. August seinen **85. Geburtstag.**Die Pfarre Allerheiligen gratuliert dazu sehr herzlich und wünscht viel Gesundheit, Kraft und Gottes Segen.

Alle Fotos in dieser Ausgabe sind Eigentum der Pfarre Allerheiligen.

Infos über den Zukunftsweg der Kirche

Zukunftsweg - Kirche nahe bei den Menschen und wirksam in der Gesellschaft

"Ja wir machen das, wir gehen diesen Weg gemeinsam!" Mit dieser Aussage und Bitte hat Bischof Dr. Manfred Scheuer mit 1.2.2021 die Entscheidung zur Umsetzung der neuen Struktur bekannt gegeben. Der Zukunftsweg ist ein Weg, den wir als gesamte Diözese gehen. Mit September 2023 beschreitet nun auch das Dekanat Perg mit seinen 14 Pfarren den Weg in die neue Pfarrstruktur.

Der Zukunftsweg ist ein Prozess, der uns alle einlädt mitzudenken, mitzumachen und Veränderungen zuzulassen. "Zuerst wertschätzend hinschauen und hinhören, was die Menschen bewegt und beschäftigt, dann das Wahrgenommene mit der christlichen Grundbotschaft in Einklang bringen und schließlich daraus Handlungen und Antworten ableiten, die für die Menschen von heute als sinnstiftend und lebensfördernd erfahrbar werden." (Projekt LebensZeichen 2012-2015)

Der zweijährige Umstellungsprozess lässt sich in zwei Abschnitten gliedern: dem Vorbereitungsjahr (September 2023-September 2024) und dem Umsetzungsjahr (September 2024-September 2025).

Vorbereitungsjahr (2023/2024)

Am 29.09.2023 findet in unserem Dekanat die Auftaktveranstaltung statt. Mit dieser Startveranstaltung beginnt die Sensibilisierungs- und Situationsanalysephase. Sie dient dazu, die inhaltlichen und spirituellen Grundlagen zu bearbeiten und eigene Stärken und Grenzen zu erkennen.

Ein Standort für ein gemeinsames Büro neben den bestehenden Pfarrgemeindebüros und ein gemeinsamer Pfarrname werden gefunden. Bis Sommer wird unser Dekanat (wird in Zukunft Pfarre heißen) anhand eines Leitfadens die Grundausrichtung für ein Pastoralkonzept erarbeiten. Die Stellen des Pfarrvorstandes (Pfarrer, Verwaltungs- und Pastoralvorstand bzw. -vorständin) werden ausgeschrieben und bis April 2024 besetzt.

Bis zum Ende des Vorbereitungsjahres werden die Seelsorgeteams für die Pfarrgemeinden gefunden. Sie bilden die Leitung des Pfarrgemeinderates und der Pfarrgemeinden.

Umsetzungsjahr (2024/2025)

Die Arbeit in der neuen Struktur soll ab 1. September 2024 beginnen, die rechtliche Errichtung wird mit 1. Jänner 2025 erfolgen. Die durch die Fusion entstandene neue Pfarre (ehemals Dekanat) tritt umfassend in die Rechte und Pflichten der derzeitigen Pfarren ein. Auf dem Titel der Pfarrkirche als eigener Rechtsträger bleibt die finanzielle Eigenständigkeit der Pfarrgemeinden erhalten.

Auf Pfarrebene wird sich ein pfarrlicher Pastoralrat und ein pfarrlicher Wirtschaftrat konstituieren. Von unseren 14 Pfarrgemeinden werden jeweils 2 Personen in den pfarrlichen Pastoralrat entsandt und eine Person in den pfarrlichen Wirtschaftsrat.

Mit der Pfarrgründung wird auf eine gemeinsame Buchhaltung und einer gemeinsamen Matrikenführung umgestellt.

Das Pastoralkonzept wird schriftlich festgehalten und veröffentlicht. Die erarbeiteten Visionen und Maßnahmen, Schwerpunktsetzungen und Profilbildungen werden zum roten Faden der nächsten Jahre. Sie sollen auch ständig konkretisiert und weiterentwickelt werden.

Mit dem Gründungsfest endet der Umstellungsprozess. Der Weg in eine neue Zukunft beginnt. Eine Zukunft, in der wir gemeinsam den Wandel unserer Gesellschaft wahrnehmen, annehmen und mitgestalten.

Andere Worte

Die neuen Begriffe im Zukunftsweg

Sprache schafft Wirklichkeit und Wirklichkeit drückt sich in Sprache aus. Es ist wichtig, wie wir über diesen Prozess reden. Es wird gelingen! Wir helfen zusammen! Es macht Freude daran mitzuwirken!

Pfarre in Umsetzung werden die künftigen Dekanate heißen, die sich auf den Weg in die neue Struktur begeben. Im Vorbereitungsjahr werden die

Grundlagen geschaffen, damit im 2. Jahr in der neuen Struktur zu arbeiten begonnen werden kann.

Eine **Kerngruppe**, die sich aus der Dekanatsleitung und dem Begleitteam zusammensetzt, wird die Vorgänge planen und koordinieren. Für diese Gruppe übernehmen meist die Dekanatsassistent:innen Koordinierungsaufgaben. Diese Funktion wird vom künftigen Pfarrvorstand abgelöst.

Die Begriffe **Pfarre und Pfarrgemeinde** sind in den letzten Jahrzehnten synonym verwendet worden. Nun bekommen sie eine unterschiedliche Bedeutung. Der Begriff Dekanat wird verschwinden und mit dem Begriff **Pfarre** zukünftig einen pastoralen Handlungsraum beschreiben.

Pfarrgemeinde wird die Ortsgemeinde bezeichnet als Gemeinschaft der Gläubigen, die sich in Gruppen gliedert und ihren Glauben im Alltag und im Feiern ausdrückt. Unter der Leitung eines Seelsorgeteams und gewählter Pfarrgemeinderäte werden die Grundfunktionen der Kirche entfaltet.

Seelsorgeteams haben den Zweck, die Aufgaben aufzuteilen und doch klare Verantwortlichkeiten zu schaffen. Sie werden in der neuen Struktur zu Beginn ihrer Tätigkeit beauftragt und werden im ersten Jahr begleitet und geschult, um gut in die Rolle hineinwachsen zu können.

Pastoraler Handlungsraum beschreibt die gemeinsame Verantwortung der Haupt- und Ehrenamtlichen für eine vielfältige Gestalt der Kirche in unseren 14 Pfarrgemeinden.

Pfarrlicher Pastoralrat: Der Pfarrliche Pastoralrat ersetzt die bisherige Dekanatskonferenz bzw. den Dekanatsrat. Zwei Entsendete aus den Pfarrgemeinden und Vertretungen aus verschiedenen Gruppen und pastoralen Orten beraten gemeinsam, um das pastorale und missionarische Handeln zu fördern.

Pfarrlicher Wirtschaftsrat: Für jede Pfarre wird ein Pfarrlicher Wirtschaftsrat konstituiert, dem auch je eine Vertretung aus den Pfarrgemeinden angehört.

Weitere Informationen: www.dioezese-linz.at/zukunftsweg

PGR Obmann Markus Prader

Katholische Kirche

in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

Wir möchten uns bei allen Mehlspeisbäcker-

innen für die guten Kuchen bedanken, die beim Pfarrwandertag am 7. Mai genüsslich verspeist wurden.



Euer KFB-Team:

Anni, Johanna, Gerlinde, Ingrid



Zukunftsweg

Auftaktveranstaltung

Das Dekanat Perg wird offiziell am **29. September 2023** den Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich starten. Seit Mai bereitet sich ein Kernteam, bestehend aus der Dekanatsleitung, Obfrauen und -männer des Pfarrgemeinderates und zwei Gemeindeberaterinnen bzw. Prozessbegleiterinnen und einem inhaltlich Beauftragten als Verbindung zur Diözese auf die Umsetzung der neuen pastoralen Leitlinien vor. In den Arbeitssitzungen geht es darum, die 14 Pfarrgemeinden auf die neue Struktur vorzubereiten. Dabei wird die Situation der eigenen Pfarrgemeinde analysiert und die Vernetzung der Pfarrgemeinden forciert. Der Personalmangel erfordert ein Umdenken. Es wird in naher Zukunft nur mehr möglich sein, durch ein "Zusammenrücken" die pastoralen Aufgaben flächendeckend zu bewältigen und soziale Dienste anbieten zu können. Es soll ein gemeinsamer pastoraler Handlungsraum entstehen und Verbindendes der Pfarrgemeinden entdeckt werden.

Ich darf Sie schon jetzt einladen, quasi beim "Startschuss" in die Zukunft unserer Kirche dabei zu sein. Notieren Sie sich den Termin 29. Sept. 2023, 17.00 – 21.00 in Mauthausen im Donausaal im Kalender, um dort nähere Infos über den Zukunftsweg der Kath. Kirche unserer Diözese zu erhalten. Diese Veranstaltung bietet zugleich auch die Gelegenheit, Mitarbeiter*innen der anderen Pfarrgemeinden im Dekanat näher kennenzulernen.

Auf eine gelungene Startveranstaltung im September freuen sich

Dechant Konrad Hörmanseder und das Kernteam (Text: Christa Schabetsberger)

Aus dem Leben erzählt!

Mein Name ist Marianne Freinschlag. Von meiner Mutter wurde mein Glaube an Jesus Christus und die positive Lebenseinstellung sehr geprägt. Der sonntägliche Gottesdienst ist mir wichtig und seit der Jugendzeit singe ich im Kirchenchor mit.

Seit Herbst 2012 ist Dechant Konrad Hörmanseder Pfarrprovisor der Pfarre Allerheiligen. Zu dieser Zeit war es mir wichtig, dass es in der Pfarre gut weitergeht. Ich begann mich in den liturgischen Aufgaben zu engagieren. Viele neue Fähigkeiten und Talente wurden in mir geweckt. Mein Selbstwertgefühl ist gestiegen, ich traue mich auf andere Leute zuzugehen und anzusprechen.



Mit Beschluss des Pfarrgemeinderates wurde im September 2014 das Seelsorgeteam mit den 4 Säulen (wir sind 4 Personen) beauftragt. Ich bin für die Säule Liturgie verantwortlich. Diese Aufgabe liegt mir sehr am Herzen, sie umfasst: die Einteilung, Koordinierung und Organisation der Gottesdienste mit dem Kirchenchor und vieles mehr. Auch der Blumenschmuck in der Kirche gehört zu den Aufgaben der Liturgie. Wichtig ist, dass wir im Miteinander die Pfarre leiten. Nähere Informationen dazu findet man auf der Pfarrhomepage.

Seit einigen Jahren bin ich in der Pension. Neben der Freude an der Familie mit den Enkeltöchtern, dem Garteln, den Sender von Radio Maria hören (Gottesdienste mitfeiern), erfüllt mich das Mitarbeiten in der Pfarre mit Kraft und Freude. In der Kirche, besonders auch in der Anbetung vor dem Allerheiligsten, jeden Freitag von 9.00 – 10.00, finde ich Geborgenheit, Stille und Ruhe. Besondere Kraft erfahre ich von der Darstellung vom letzten Abendmahl "Jesus mit seinen Jüngern" zu sehen am Hochaltar in unserer Kirche (siehe Foto Seite 7), da fühle ich mich mittendrinnen.

Durch mein Engagement erlebe ich sehr viel Positives. Es kommt so viel zurück.

Ich war mal auf Reha, als ich dann das nächste Mal bei der Anbetung war, hat eine Frau zu mir gesagt: "Schön, dass du wieder da bist". Öfters erlebe ich Lob und Dank, zum Beispiel durchs gute Organisieren bei den Wallfahrten. Unsere Kirche ist ein sehr beliebtes Wallfahrtsziel, wo gerne Gottesdienste gefeiert werden.

Mir ist es wichtig, dass das Pfarrleben Vorort möglich bleibt.

In unserer Pfarre können wir in den vielfältigen Aufgaben Unterstützung brauchen, vielleicht könntest du dir vorstellen, auch mit "im Boot" zu sein. Bei Fragen oder Interesse kannst Du dich bei mir melden unter 0676 8776 5676.

Für die Säule Liturgie verantwortlich: Marianne Freinschlag

Familienwandertag

Familienwandertag

Am 7. Mai war es wieder soweit: die Pfarre Allerheiligen lud zum Familienwandertag ein. Viele Wanderbegeisterte nahmen an dieser mittlerweile zur Tradition gewordenen Wanderung im Ortsgebiet Allerheiligen teil. Die Strecken führten durch Oberlebing und waren die gleichen wie letztes Jahr, wo das Regenwetter nicht so viele Besucher anlockte.

Entlang der kurzen Strecke konnten die Kinder Stempel suchen und einen Stempelpass vervollständigen. Die lange Route erstreckte sich vom Pfarrhof ins Naarntal hinunter. Von dort ging es hinauf zur Familie Wahl (vulgo Reifegger), wo man an der Mittelstation wieder Energie und Kraft tanken konnte. Die Landjugend Allerheiligen sorgte an dieser Labstation dafür, dass alle gestärkt wieder zum Ausgangspunkt Pfarrhof zurückkehrten.

Im Pfarrhof sorgte der Pfarrgemeinderat, die KFB und einige freiwillige Helfer:innen, dass die Wanderbegeisterten kulinarisch verwöhnt wurden. Der Musikverein Allerheiligen umrahmte die Veranstaltung musikalisch und gab dem Familienwandertag einen festlichen Charakter. Das Fachteam Kinder und Familie kümmerte sich um die zahlreichen Kinder, die mit der Hüpfburg und dem Kinderrahmenprogramm viel Spaß hatten.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der Landjugend, der KFB, Freinschlag Siegfried und Knoll Gerhard und beim Musikverein Allerheiligen. Die Pfarre Allerheiligen freute sich, dass der Familienwandertag nicht nur wegen des herrlichen Wetters ein voller Erfolg wurde, sondern auch weil wieder viele fleißige Hände die Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem machten.









Anbetung vor dem Allerheiligsten

Anbetungstag Dienstag 4. Juli 2023

Im Mittelalter entwickelte sich eine stark ausgeprägte Verehrung der Eucharistie. Der Leib Christi sollte öfters "mit den Augen" betrachtet und angebetet und nicht nur beim Gottesdienst empfangen werden. Seit 1900 wird das ganze Jahr über irgendwo in einer Pfarre der Diözese Linz an den zugeteilten Anbetungstag vor dem Leib Christ gebetet.

Für unsere Pfarre wurde als Anbetungstag der 4. Juli festgelegt und er wird so jedes Jahr gepflegt.

Im Tabernakel wird das eucharistische Brot aufbewahrt. "Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt" (Joh 1,14).

Der Tabernakel beherbergt das Allerheiligste - das Brot, das in der Eucharistie zum Leib Christi geworden war. Ebenso findet die Monstranz im Tabernakel Platz. Das Wort Monstranz kommt von "Herzeigen": in einem schön verzierten Altargerät—ein prunkvoller Strahlenkranz, das ein Fenster enthält—können die Menschen, die davor beten, das Heilige Brot anschauen. Den Leib Christi anzubeten heißt glauben, dass in diesem Stück Brot wirklich Christus ist.



Natürlich kann man auch ohne Aussetzung des Allerheiligsten beten – Gott hört uns immer zu. Trotzdem könnten wir in dieser Form eine große Chance sehen: sie erinnert uns regelmäßig daran, dass Jesus uns ein großes Geschenk gemacht hat und weiterhin macht: **ER HAT SICH UNS SELBST GESCHENKT.**

Nimm dir an diesem Tag ein bisschen Zeit, dieses wertvolle Geschenk zu betrachten! Bringe all deine Anliegen, deine Dankbarkeit, deine Sorgen zu ihm!

Kaplan Kenneth wird am 4. Juli um 13. 00 das "Allerheiligste" aussetzen, die Monstranz wird dafür auf den Altar gestellt, mit anschließender Anbetung bis 19.00 (teils gestaltet, teils in Stille), ab 18.00 ist Beichtgelegenheit, um 19.00 feiern wir die Hl. Messe mit rhythmischen Liedern und eucharistischem Segen.

Anbetung: jeden Freitag

Seit 2013 gibt es jeden Freitag von 09.00 bis 10.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten. Da beten wir auch für die anonymen Gebetsanliegen, die in die Gebetsbox eingeworfen werden (sie steht beim Tischchen beim Altar des Hl. Josef). Über viele Mitbeter würden wir uns sehr freuen.



Chronik:

Taufen:

6. Mai 2023 Henrik Lettner

9. Juni 2023 Arian Harald Pichler



Sterbefall:

2. Juni 2023 Hr. Johann Hofer

11. Juni 2023 Hr. Karl Voggenberger

Im Seelsorgeteam für Liturgie verantwortlich: Marianne Freinschlag

Gottesdienste

Do. 29.06.	10:00	Hl. Messe der Wallfahrer Senioren- gruppe von Ludweis-Aigen (Nö.)	
So. 02.07.	9:30	13. So. i. Jkr.	Adele Hinterberger f. +Mann u. Verwandte * Gerald u. Martha Steiner f. +Eltern u. Schwiegereltern * * Fam. Josefa u. Karl Astleithner f. +Angehörige u. a. a. Seelen
Di. 04. 07.	19:00	Anbetungstag, Aussetzung um 13.00, dann Anbetung, ab 18.00 Beichtgelegenheit , 19.00 Hl. Messe mit rhythmischen Liedern und eucharistischem Segen	Irmtrude Wurm f. +Gatten u. Eltern * *
Do. 06.07.	8:00	Schulschlussgottesdienst	
So. 09.07.	9:30	14. So. i. Jkr.	Kameradschaftsbund f. Johann Hinterholzer * Tischberger f. +Gatten u. Vater zum Sterbtag * Hofer Ulrike für + Gatten Johann
So. 16.07.	9:30	15. So. i. Jkr.	Hos Gertrude f. +Vater, Theresia Mörwald u. Tante Mitzi z. Sterbtag * Fam. Schedlmayr auf Meinung * Gruber Franziska f. +Schwester z. Sterbtag, Eltern, Firmpatin u. ganze Verwandtschaft
Sa. 22.07.	18:00	Konrad feiert in Perg seinen 60igsten Geburtstag, alle sind herzlich eingeladen	
So. 23.07.	9:30	16. So. i. Jkr. Christopherusaktion- Miva Kollekte	Eveline Lugmayr f. +Großeltern u. Cousin Jürgen * Johann u. Elfriede Hinterholzer f. +Nichte Sophie *
So. 30.07.	9:00	17. So. i. Jkr.	Fam. Alois Öhlinger f. +Vater z. Sterbegeden- ken u. + Geschwister u. Schwäger * Maria Lasinger f. +Mutter z. Sterbegedenken * Hin- terberger Adele f. +Eltern, Schwiegereltern u. Verwandte
So. 06.08.	9:30	18. So. i. Jkr.	Knoll Franziska f. +Gatten u. seine Geschwister *
Fr. 11. 08.	19:00	Abendgottesdienst mit rhythmischen Liedern	
So. 13.08.	9:30	19. So. i. Jkr.	Johann u. Christine Froschauer f. bds. +Eltern
Di. 15. 08.	9:30	Maria Himmelfahrt, Feier der Jubel- hochzeiten, Kräutersegnung	Goldhauben- Trachten- u. Kopftuchgruppe Allerheiligen f. +Mitglieder Tischberger für+ Schwiegersohn Johann Hofer
Sa. 19.08.	13:00	Trauung Stefanie Weichselbaum - Stefan Lasinger	

Gottesdienste

Fachteam Kinderliturgie

So. 20.08.	9:30	20. So. i. Jkr	Johann u. Elfriede Hinterholzer auf besondere Meinung
So. 27. 08.	9:30	21. So. i. Ikr.	Fam. Eibensteiner f. Glaube, Liebe, Hoffnung u. Berufung * *
So. 03. 09.	9:30	22. So. i. Jkr.	Hannes u. Roland Froschauer f. +Großeltern *
So. 10.09.	9:30	23. So. i. Jkr.	
Di. 12.09.	8:00	Schulbeginngottesdienst	
So. 17. 09.	9:30	l 24 So i Ikr	Steinbrecher Maria f. +Gatten, Sohn Karl u. Enkel Manuel * *
So. 24.09.	9:15	lmit Kasiiffrsgiing van Misrths Stainar	Stöger-Geschwister f. +Eltern Maria u. Alois Stöger * *

Fachteam Kinderliturgie Rückblick:

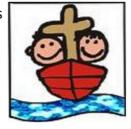
Zu Ostern hatten wir die **Auferstehungsfeier für Jung und Alt**. Es ist uns gelungen die Kinder gut miteinzubeziehen und trotzdem auch für die Erwachsenen eine schöne Feier zu gestalten. Im Anschluss wurden die Kinder vom Fachteam "Kinder und Familie" ins Pfarrheim eingeladen zum Ostereiersuchen.







Kinderkirche im Juni: Wegen des schönen Wetters konnte diese Kinderkirche im Pfarrhofgarten stattfinden. Die Kinder erlebten die Geschichte "Jesus und der große Sturm " mit ganzem Kör-



per und durften dann auch noch eine Qualle basteln, die sie an die Geschichte erinnern soll. Ganz zum Schluss gab es für alle sogar noch ein Eis. Wir machen jetzt eine kleine Sommerpause, die nächste Kinderkirche wird am 15. Oktober sein.



Für Fachteam Kinderliturgie verantwortlich: Melanie Eibensteiner

Erstkommunion

Erstkommunionsfeier

Die Erstkommunionsfeier am 18. Juni war diesmal wieder ein sehr gelungenes Fest.

Es ist uns ein Anliegen uns bei allen Mitwirkenden dieses Festes zu bedanken. Vor allem bedanken wir uns bei den Müttern der 1. Klasse Volkschule für den zuvor getätigten gründlichen Kirchen- und Pfarrhofputz und bei allen freiwilligen Helferinnen, die im Hintergrund mitgewirkt haben, damit so ein Fest überhaupt gelingen kann. Danke auch beim Fachteam für Kinderliturgie, das bei der anschließenden Agape mitgeholfen hat. Es gab pikante Brote mit Aufstrichen und Kuchen. Und die "Großen" durften wieder einmal den "Allerheiligener Jubiläumswein" verkosten.

Melanie Eibensteiner, Martha Steiner







Fronleichnam wurde am Sonntag, den 11. Juni gefeiert. Nach alter Tradition wurde das Allerheiligste nach Außen zu den 4 Altären getragen (in alle 4 Himmelsrichtungen). Danke allen Mitwirkenden, vor allem der Feuerwehr.





Firmung

Firmvorbereitung 2023

Die Firmvorbereitung hat am 13. Mai beim Firmling-Paten-Spaziergang ihren Abschluss gefunden. Ein Highlight der diesjährigen Firmvorbereitung war die SpiriNight in Gallneukirchen, bei der wir mit zwei Bussen gemeinsam mit den Firmlingen aus Perg und Pergkirchen teilgenommen haben. Neben jugendgemäßer Liturgie durfte jeder Firmling an zwei Workshops teilnehmen.

Wir wünschen den Firmlingen alles Gute auf ihren weiteren Lebensweg! Pastoralassistentin: Ruth Ebner

Verkündigung: Martha Steiner









Geburtstagsgratulationen

Im Juli: zum 80er Frau Anna Knoll
Im August: zum 75er Frau Rosa Angerer
zum 85er Herrn Pater Christof Mösserer



Diakonie: Ingrid Freinschlag





Singen ist Lebensfreude in jedem Alter

Auf Initiative der Pfarre Allerheiligen haben wir ab Dez. 2022 begonnen um gemeinsam und zu unserer Freude zu singen.

Alle sind herzlich eingeladen!

Wo: im Pfarrheim

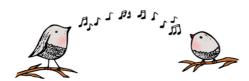
Wann: jeden 2. Mittwoch im Monat:

. 12.Juli, 9.Aug., 13.Sept., 11.Okr. 2023

Zeit: 18:00 Uhr Leitung: Karl Fraundorfer

Wir kommen monatlich zusammen und werden passend zur Jahreszeit Lieder singen.

Wir freuen uns schon auf Euer Kommen und Mitmachen!



Dienstag 15. August: das Fest Maria Himmelfahrt



Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder die Jubelpaare zu einem Festgottesdienst eingeladen. Der Gottesdienst wird mit der Goldhaubengruppe gemeinsam gestaltet.

Als Geschenk erhält jedes Paar von der katholischen Frauenbewegung eine Kerze. Martina Öhlinger wird uns auch heuer wieder die wunderschön gestaltete Kerze anfertigen. Johann Hinterholzer drechselt uns die Kerzenständer.



Rückblick - Maiandacht

Am 26. Mai gestalteten wir in der Pfarrkirche unsere alljährliche Maiandacht. DANKE fürs Mitfeiern und das anschließende gemütliche Beisammensein im Pfarrhof.



KFB-Mitglied werden?

Wir sind auf der Suche an interessierten Frauen, die Mitglieder der Kath. Frauenbewegung Allerheiligen werden möchten. Die KFB ist eine Plattform von und für Frauen und Sprachrohr für Frauenthemen in Kirche und Gesellschaft. Gemeinschaft, Weltoffenheit und Wertschätzung stehen dabei im Mittelpunkt.

Bei Interesse, melde dich bitte bei Anni Heitzinger: 0664 7914923 oder bei Johanna Lasinger: 0664 73459438

Egal wer du bist, wir freuen uns auf dich. Egal was dich bewegt, bei uns bist du genau richtig. Egal ob du in der Gesellschaft etwas bewirken willst oder dich einfach austauschen möchtest. Egal ob dein Wissensdurst unstillbar ist oder ob dein Herz fürs Handwerk brennt. Egal ob du dich mit Sinnfragen beschäftigst oder dich sozial engagieren möchtest, Deine Zeit ist jetzt.

Aus "Zeit zu leben": Michaela Leppen

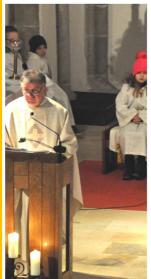
Einen erholsamen Sommer wünscht Euch das Team der Kath. Frauenbewegung:

Anni, Gerlinde, Johanna und Ingrid

Rückblick: Ostermorgenfeier

Wir durften mit Freude erleben, dass die Ostermorgenfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrhof sehr gut besucht war. Aufgrund des Priestermangels sahen wir uns gezwungen bereits um 5:30 Uhr (nach alter Tradition) am Ostersonntag zu feiern. Danke an die Bevölkerung für das Verständnis und das Annehmen dieser Veränderung.

Verkündigung: Martha Steiner







Unterwegs mit den Ratschen

Am Karfreitag machten wir uns mit 15 Kindern auf den Weg um in die Häuser von Allerheiligen die Ostergrüsse zu bringen.

Danke an die fleißigen Kinder und den Begleitpersonen fürs Mitmachen.

Danke für die freundliche Aufnahme.

Danke für die freiwilligen Spenden von 911,10 Euro.

Zum Abschluss kehrten wir ins Pfarrheim ein, wo wir von Sandra und Thomas Gschwandtner zu Mittag bekocht wurden.

DANKE



Danke an die Kühhas Kinder

Besonders bedanken möchte ich mich bei 3 Minis, die Ihren freiwilligen Dienst nun beendet haben:

Anika Kühhas, Niklas Kühhas, Evelyn Kühhas







Weitere Termine:

Am **9.** August fahren wir mit den Minis zu einem Sommerausflug nach Schönau. Dort werden sie unter anderem eine rasante Fahrt mit der Speed-Gleit-Bahn genießen.

Am **5.September** findet gemeinsam mit den Perger Minis der Miniausflug statt. Diesmal haben wir uns entschieden mit dem Zug nach Aigen-Schlägl zu fahren und dort das Stift zu besuchen.

Nicole Pilsl

Bibelleseabend mit Dipl.-Pass. Josef Froschauer aus Naarn

Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz! (Mt 6,21) Im Matthäusevangelium tritt uns der Rabbi Jesus, der Lehrer, entgegen. In fünf großen Reden ordnet der Evangelist Jesu Lehraussagen thematisch geordnet an. Die Bergpredigt (Mt 5-7), die Aussendungsrede (Mt 10), die Gleichnisrede vom Himmelreich (Mt 13,1-53), die Gemeinderegel und die Doppelrede im Tempel (Mt 23-25) bilden den Lesestoff für diesen Bibelabend, den wir uns nach dem Motto: Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz. (Mt 6,21) gemeinsam erschließen, aneignen und zu Herzen nehmen wollen.



Herzliche Einladung zum Mitfahren nach Aigen-Schlägl

Pfarrausflug zum Stift Schlägl

Die Pfarre hat unserer ehemaligen Pastoralassistentin Claudia Scherrer zum Abschluss einen Pfarrausflug geschenkt. Diesen möchten wir am **Samstag, 15 Juli 2023** zusammen mit Claudia zum Stift Schlägl machen.

Wir werden uns am Samstag um 7:30 Uhr vor dem Pfarrhof treffen, mit dem Bus nach Aigen-Schlägl fahren. Um 10 Uhr werden wir durch die Stiftskirche, der Krypta, dem Kreuzgang, der Bibliothek, dem Kapitelsaal und der Gemäldegalerie geführt. Bis zum gemeinsamen Mittagsgebet (Mittagshore) der Prämonstratenser Chorherren um 12:15 Uhr haben wir ein wenig Zeit zur freien Verfügung. Nach dem Mittagessen im Stiftskeller werden wir um 14:30 Uhr die Stiftsbrauerei Schlägl besuchen. Dort werden wir den Nachmittag mit einer Führung und Bierverkostung ausklingen lassen.

Die Kosten für Bus und Führungen betragen € 40 pro Person, die direkt bei der Abfahrt zu entrichten sind. Wir und bestimmt auch Claudia Scherrer würden uns freuen, wenn viele am Pfarrausflug mitfahren können. Um Anmeldung wird bis spätestens 9. Juli bei Marianne Freinschlag (Tel.: 0676-87765676) oder Markus Prader (Tel.: 0650-8400437 oder Email: markus.prader@gmx.net) gebeten.



Bilder: https://www.stift-schlaegl.at/kultur-erleben

Text Markus Prader



Jesus von Nazareth Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben

vom 9. Juli – 12. August 2023

Seit mittlerweile 33 Jahren findet das traditionsreiche Passionsspiel statt.

www.passion.dorfstetten.at

Reise-Segen und Gebet

Die Pfarre Allerheiligen wünscht allen einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit, zu Hause oder in der Ferne.

Geh mit Gottes Segen.

Er halte schützend seine Hand über dir,
bewahre deine Gesundheit und dein Leben und
öffne dir Augen und Ohren für die Wunder der Welt.
Er schenke dir Zeit, zu verweilen, wo es deiner Seele bekommt.
Er schenke dir Muße, zu schauen, was deinen Augen wohl tut.
Er schenke dir Brücken, wo der Weg zu enden scheint
und Menschen, die dir in
Frieden Herberge gewähren.
Der Herr segne, die dich begleiten und dir begegnen.
Er halte Streit und Übles fern von dir.
Er mache dein Herz froh, deinen Blick weit und deine Füße stark.
Der Herr bewahre dich und uns.

* Aus: Gerhard Engelsberger/ Gebete für den Pastoralen Dienst, Kreuzverlag Stuttgart 2004

Impressum:

Nicht periodisch erscheinende Informationsschrift der Pfarre Allerheiligen im Mühlkreis.

Herstellung: Druckerei Haider Schönau

Für den Inhalt verantwortlich: Martha Steiner, Allerheiligen 89, 4320 Allerheiligen i. M.

Aktuelle Termine, Neuigkeiten und viele Fotos gibt es auch auf der Homepage unserer Pfarre:

https://www.dioezese-linz.at/pfarre-allerheiligenoder sie verwenden den QR-Code, siehe unten.

Sie finden auf der Homepage der Pfarre auch:



- * Gottesdienstordnung
- * Pfarrblatt zum Download
- * Fotoarchiv
- * Aktuelle Termine



PFARRE

EMEINSAM MIT

ERLEBEN